

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.30/140/2018

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtkämmerer Sascha Spahic	Kämmereiamt

Sachbearbeiter/in: Reinhard Strauß

Ablösung von Kreditverpflichtungen, Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln

Anlagen:

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	27.11.2018	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	30.11.2018	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der vorzeitigen Ablösung einer Kreditverpflichtung in Höhe von 999.111,36 € wird zugestimmt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden überplanmäßig bewilligt. Die Deckung erfolgt wie im Sachvortrag beschrieben.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		999.111,36 €	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?		Nein, daher ist eine überplanmäßige Bewilligung erforderlich.	
Folgekosten?		Nein. Jedoch Einsparung von Zinsaufwendungen 2018: 12.365 €, 2019: etwa 46.000 €.	

I. Zusammenfassung

Ein Kredit, bei dem die Zinsbindung ausläuft, kann aus vorhandenen liquiden Mitteln zurückgezahlt werden.

II. Sachvortrag

Für einen zum 01.12.1998 aufgenommenen Kredit bei der Universal-Investmentbank Luxemburg (vormals Commerzbank Eschborn, vormals EuroHyp, vormals Hypothekenbank Essen) in Höhe von damals 5.800.000 DM (2.965.493 €) läuft zum 30.11.2018 die Zinsbindung aus.

Zum 01.12.2018 steht noch eine restliche Kreditsumme in Höhe von 999.111,36 € zur Rückzahlung an. Der Kredit war während der 20jährigen Zinsbindung mit 4,77 v.H. verzinst.

III. Kosten

Für die außerordentliche Tilgung des Kredites sind im Finanzhaushalt 2018 über die sonstige ordentliche Tilgung hinaus keine Haushaltsmittel veranschlagt. Die erforderlichen Mittel wären daher überplanmäßig zu bewilligen.

Die Rückzahlung soll aus vorhandenen liquiden Mitteln erfolgen. Deren Bestand beläuft sich zum 06.11.2018 auf 53,9 Mio €.